

**Schule
für Gestaltung
Aargau ✖**
Gestalterischer
Vorkurs



Der Gestalterische Vorkurs richtet sich an alle, die sich mit ihrem kreativen Potenzial auseinandersetzen wollen. Er bereitet auf gestalterische Berufslehren oder eine vollzeitliche Berufsausbildung an einer Schule für Gestaltung vor. Die einjährige Vollzeitausbildung fördert die gestalterisch-künstlerischen Begabungen und Fähigkeiten.

AUSBILDUNGSZIELE sind eine eigenständige und sensibilisierte Wahrnehmung und ein hoch entwickeltes Vorstellungsvermögen. Zentral ist auch die neugierige und kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit im Kontext des kulturellen Umfeldes. Die Fähigkeit, gestalterische und künstlerische Arbeitsprozesse zu planen, durchzuführen und zu reflektieren wird sowohl in Einzel-, als auch in Teamarbeit entwickelt.

Handwerkliche und arbeitsmethodische Grundlagen werden erarbeitet, in Übungssequenzen vertieft und durch projektorientierten Atelierunterricht ergänzt. Lerncoaching und Mentorate sowie eine transparente Beurteilung der Prozesse und Resultate fördern ein offenes Lernklima.

DAUER Der Gestalterische Vorkurs ist eine Vollzeitausbildung und dauert ein Jahr mit 39 Schulwochen. Eine Probezeit beginnt mit dem Schuljahr und dauert zehn Unterrichtswochen.

UNTERRICHTSINHALTE Nach einer Startwoche, die in erster Linie der Teambildung und der Orientierung in der neuen Umgebung dient, werden im ersten Semester technische, gestalterische und arbeitsmethodische Grundlagen vermittelt. Schrift und Layout, Farben- und Kompositionslehre, Zeichnen und Skizzieren, Fotografie und Video, plastisch-räumliches Gestalten, Kultur und Kommunikation, computergestützt und manuell. Projektarbeit wird geübt und mit Präsentationen abgeschlossen. Informationen zu gestalterischen Berufslehren auf Sekundarstufe II sowie das Erstellen von Bewerbungsunterlagen (Portfolio) ziehen sich bis in die erste Hälfte des zweiten Semesters. Dieses steht im Zeichen einer zunehmend individualisierten Vertiefung. Das Jahr schliesst mit einer öffentlichen Ausstellung.

STANDORT, INFRASTRUKTUR Die Räumlichkeiten des Vorkurses der Schule für Gestaltung Aargau sind ideal mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Die Ateliers sind mit persönlichen, frei zugänglichen Arbeitsplätzen ausgestattet. Zudem stehen die Werkräume der Neuen Kantonsschule und ein Fotostudio mit Dunkelkammer im Haus zur Verfügung.

VORAUSSETZUNGEN Für den Gestalterischen Vorkurs werden reges Interesse an Kultur und Gesellschaft erwartet. Vorausgesetzt werden zudem Lern- und Kommunikationsbereitschaft, ein hohes Mass an Neugier sowie Eigeninitiative und Ausdauer.

In den Gestalterischen Vorkurs wird aufgenommen, wer mindestens die Grundausbildung der Volksschule abgeschlossen und die zweiteilige Aufnahmeprüfung bestanden hat.

AUFNAHMEVERFAHREN Die Anmeldung für das Aufnahmeverfahren erfolgt mittels Formular, das über unsere Webseite bezogen werden kann. Anmeldeschluss ist Ende November.

Das Aufnahmeverfahren verläuft in zwei Prüfungsteilen. Aufgrund der Ergebnisse der Zulassungsprüfung (Hausaufgabe, Prüfungsteil 1) wird eine Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten zu einer praktischen halbtägigen Prüfung und einem Gespräch vor Ort eingeladen (Prüfungsteil 2).

Der Einsendetermin von Prüfungsteil 1 ist jeweils Anfang Januar. Der Prüfungsteil zwei findet jeweils Mitte Februar statt.

PRÜFUNGSERGEBNISSE Die Aufnahmeentscheide für alle Kandidatinnen und Kandidaten werden Ende Februar verschickt. Bestandene Prüfungen gelten nur für das unmittelbar folgende Schuljahr.

TERMINE IM ÜBERBLICK

TAG DER OFFENEN ATELIERS UND INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

jeweils Ende Oktober /Anfang November

ANMELDESCHLUSS ZUM AUFNAHMEVERFAHREN

jeweils Ende November

Die Hausaufgaben für den Prüfungsteil 1 werden zwei Wochen nach Anmeldeschluss auf unserer Webseite freigeschaltet.

EINSENDETERMIN VON PRÜFUNGSTEIL 1 (Hausaufgabe)

jeweils Anfang Januar

PRÜFUNGSTEIL 2

jeweils Mitte Februar

BEGINN DES SCHULJAHRES

jeweils Mitte August

Die Termine für das aktuelle Aufnahmeverfahren entnehmen Sie bitte unserer Webseite:
www.sfgaargau.ch.

KOSTEN

FÜR LERNENDE AUS ALLEN KANTONEN

Gebühr für das Aufnahmeverfahren

CHF 100.–

Diese Gebühr ist auch bei einer Abmeldung oder Nichtteilnahme am Aufnahmeverfahren geschuldet.

Einschreibegebühr nach erfolgreich durchlaufenem Aufnahmeverfahren und definitiver Anmeldung. Bei einem Rückzug der Einschreibung wird die Gebühr nicht zurückerstattet.

CHF 300.–

Kostenvorschuss für Verbrauchsmaterial

CHF 800.–

Der Kostenvorschuss wird bei einer Abmeldung vor Beginn oder bei einem Abbruch der Ausbildung nicht zurückerstattet.

SCHULGELD

CHF 14 800.–

ZUSÄTZLICHE VARIABLE KOSTEN

Zusätzliche Auslagen Projektwochen, maximal

CHF 300.–

Exkursionen, Ausstellungsbesuche (obligatorisch) und indiv. Material etwa

CHF 800.–

Eigener Laptop etwa

CHF 1000.–



Weihermattstrasse 94
CH-5000 Aarau

Telefon 062 834 40 40
www.sfgaargau.ch

**SCHULE FÜR GESTALTUNG
AARGAU**
MEDIEN PRINT DESIGN